

Fusionen

Beitrag von „Carmen I.“ vom 24. Januar 2008, 13:29

Ich denke, eine Fusion macht immer dann Sinn, wenn in beiden MNs noch Spielerpotential vorhanden ist, die zusammen in einer MN mehr erreichen können, als für sich alleine. Natürlich müssen die Strukturen des Landes passen. Das alleinige "Schlucken" einer MN zur Aufrechterhaltung des Namens, bei Verlust aller bisherigen Themen und Beiträge der "geschluckten" MN dient zumeist doch nur dazu, um den eigenen Kartenplatz und somit auch das Vetorecht zu vergrößern. Ob das immer so sinnvoll ist wage ich zu bezweifeln.

Allerdings finde ich auch die Fusion in einem sogenannten Staatenbund recht interessant, wenn denn die Bedingungen gut ausgestaltet sind. Und da hapert es oft an der Zuständigkeit, sowohl in der inneren, wie auch in der Außenpolitik. Wir hätten z. B. nicht wirklich gewusst, wie wir Freiland an Arcor hätten anbinden können. Mit Murnau, die ja direkte Nachbarn von uns waren, war das viel einfacher. Zudem hatten wir Glück, dass es einen Mitspieler gab, der sich im Nachhinein um die Ausgestaltung des ehemaligen Murnaus bemüht hat, so dass aufgrund von sehr wenigen vorhandenen Altdaten, verbunden mit unserer eigenen Geschichte, nun eine relativ gute Einheit erreicht wurde. Ich glaube, der ehemalige Gründer Murnaus wäre damit zufrieden.

Daher sollte man nicht generell entscheiden, dass Fusion gut oder schlecht sind, sondern schauen, ob sie sinnvoll sind.